

2 Richtlinien zum Fachtierarzt für Anatomie

(Richtlinien gemäß WBO vom 28. November 2019, in Kraft getreten am 1. März 2020)

Hinweis: Diese Richtlinien gelten nur in Verbindung mit dem Weiterbildungsangang vom 28. November 2019, in Kraft getreten am 1. März 2020.

I Leistungskatalog:

Es werden die nachfolgend aufgeführten 500 Verrichtungen in der jeweiligen Mindestzahl gefordert. Deren Durchführung ist vom sich weiterbildenden Tierarzt laufend tabellarisch zu dokumentieren und vom weiterbildenden Tierarzt zeitnah durch Unterschrift zu bestätigen (s. zugehörige Dokumentationsbögen). Auf Antrag können einzelne Verrichtungen durch im Leistungskatalog nicht enthaltene vergleichbare Leistungen ersetzt werden.

	Anzahl
1 Makroskopie:	
1.1 Fixieren, Konservieren, Mazerieren	50
1.2 Nasspräparate (Erstellung, Lagerung)	40
2 Mikroskopie:	
2.1 Entnehmen, Fixieren, Einbetten, Schneiden	40
2.2 Lichtmikroskopie und Elektronenmikroskopie	50
2.3 Immunhistochemie	30
2.4 Grundlegende molekularbiologische Methoden	20
2.5 In-vitro-Verfahren	20
3 Interpretation von Befunden bildgebender Verfahren:	
3.1 Röntgen, CT	10
3.2 MRT	10
3.3 Ultrasonographie	10
4 Befundpräsentation und -dokumentation:	
4.1 Makro-/Mikro-Fotografie; Bildbearbeitung, Graphikdesign	50
5 Quantifizierungsmethoden:	
5.1 Morphometrie	10
5.2 Grundlegende Statistikmethoden	10
6 Beteiligung an Lehrveranstaltungen:	
6.1 Kurse in Makroskopischer Anatomie (1. und 2. Studienjahr) Praktische Mitarbeit in Kursen/Übungen (inkl. Abnahme von Testaten, wo solche üblich)	80
6.2 Kurse in Mikroskopischer Anatomie/Embryologie (1. und 2. Studienjahr) Praktische Mitarbeit in Kursen/Übungen (inkl. Abnahme von Testaten, wo solche üblich)	
a) Mikroskopische Anatomie	40
b) Embryologie	30

II Dokumentationen:

Vorlage von drei Projektberichten mit Literaturangaben